

A1 - Analysis

Auf einem See breitet sich eine Algenart aus. Zu Beginn der Beobachtung ist etwa eine Fläche von $0,1\,a$ des Sees mit Algen bedeckt (a steht für die Flächeneinheit $Ar,1\,a$ entspricht einem Flächeninhalt von $100\,m^2$). Nach zwei Monaten sind bereits $3\,a$ des Sees mit Algen bedeckt.

Das weitere Wachstum soll prognostiziert werden. Dafür liegen drei unterschiedliche Modelle $A,\,B$ und C vor.

- 1. Im Modell A wird der Inhalt der mit Algen bedeckten Fläche durch die Funktion f mit den Parametern r und k beschrieben mit $f(t) = r \cdot e^{k \cdot t}$, $t \ge 0$, r, k > 0. Dabei gilt:
 - t: Zeit in Monaten nach Beginn der Beobachtung
 - f(t): Inhalt der mit Algen bedeckten Fläche in a
- 1.1 Bestimme die zu den oben genannten Werten passenden Parameter r und k.

(4 BE)

1.2 Ermittle unter Verwendung der Ergebnisse aus Aufgabe 1.1 für die Gleichung $f(t)=r\cdot \mathrm{e}^{k\cdot t}=r\cdot (1+p)^t$ den Wert von p. Deute diesen Wert im Sachzusammenhang.

Falls du den Wert des Parameters k in Aufgabe 1.1 nicht bestimmen konntest, verwende als Ersatzwert k=1,71.

(3 BE

- 2. Modell B prognostiziert ein Wachstum, bei dem die Änderungsrate des Inhalts der mit Algen bedeckten Fläche in Abhängigkeit von der Zeit t näherungsweise durch die Funktion g mit $g(t) = \left(-0,5t^2+t+2\right)\cdot \mathrm{e}^{-0,5t}, t\geq 0$, beschrieben wird. Dabei gilt:
 - t: Zeit in Monaten nach Beginn der Beobachtung
 - f(t): Änderungsrate in **a** pro Monat
- 2.1 Berechne für $t \geq 0$ die Null- und Extremstellen von g. Die zweite Ableitung

$$g''(t) = \left(-0, 125t^2 + 1, 25t - 1, 5\right) \cdot \mathrm{e}^{-0,5t}$$

kann ohne Herleitung verwendet werden.

(11 BE)

2.2 Deute die in Aufgabe 2.1 berechneten Null- und Extremstellen im Sachzusammenhang.

(5 BE)

2.3 In Material 1 ist ein Ansatz zur Ermittlung der Stammfunktionen von g angegeben. Benenne die verwendete Integrationsmethode und wende die Methode erneut an, um die Herleitung der Stammfunktionen von g zu vervollständigen.

[zur Kontrolle:
$$G(t) = (t^2 + 2t) \cdot \mathrm{e}^{-0.5 \cdot t} + C$$
]

Material 1





$$\int (-0,5t^2 + t + 2) \cdot e^{-0,5 \cdot t} dt = (-0,5t^2 + t + 2) \cdot (-2) \cdot e^{-0,5 \cdot t} - \int (-t+1) \cdot (-2) \cdot e^{-0,5 \cdot t} dt$$

$$= (t^2 - 2t - 4) \cdot e^{-0,5 \cdot t} + \int (-2t+2) \cdot e^{-0,5 \cdot t} dt$$

(5 BE)

2.4 Untersuche, unter welchen Bedingungen Modell \boldsymbol{B} näherungsweise zu den im einleitenden Text beschriebenen Werten passt.

(3 BE)

3. Im Modell C wird der Inhalt der mit Algen bedeckten Fläche durch die Funktion h beschrieben mit

$$h(t) = rac{0,35}{0,1+3,4\cdot \mathrm{e}^{-2,66\cdot t}}, t\geq 0.$$

Dabei gilt:

t: Zeit in Monaten nach Beginn der Beobachtung

f(t): Inhalt der mit Algen bedeckten Fläche in \,\text{a}

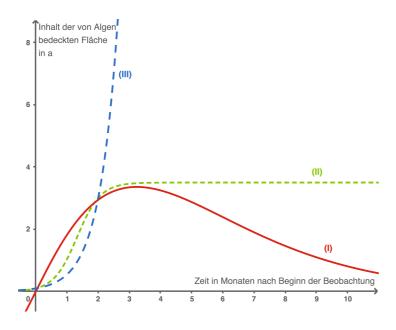
Bestimme den Grenzwert $\lim_{t \to +\infty} h(t)$.

Deute diesen Wert im Sachzusammenhang.

(3 BE)

4. Im Material 2 sind drei Graphen (I), (II) und (III) abgebildet, die den Inhalt der mit Algen bedeckten Fläche in Abhängigkeit von der Zeit t über mehrere Monate für die drei Modelle A, B und C beschreiben.

Ordne die Graphen den entsprechenden Modellen zu und erörtere im Sachzusammenhang, wie realistisch die drei Modelle sind.



Material 2

(6 BE)

